



EINLADUNG

InvestEU – Strukturpolitik neu ?

Wie können Investitionen zu einem überzeugenden Narrativ für die EU-Bürger werden ?

Eine Kooperationsveranstaltung der Landesvertretung Baden-Württemberg mit der Österreichischen Botschaft Berlin



Montag, 23. September 2019
Einlass & Empfang: 17:30 Uhr
Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin

Anfragen nehmen wir bis zum 16. September mit dem Stichwort „Strukturpolitik“ entgegen. Teilnahme nur mit bestätigter Anmeldung:

Kontaktformular

Mit dem Programm „InvestEU“ soll die Vielzahl der derzeit verfügbaren EU-Finanzierungsinstrumente unter einem Dach zusammengelegt und die Investitionsoffensive für Europa ausgeweitet werden. Allein der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI) wird um 500 Mrd. Euro aufgestockt, die EU-Haushaltsgarantie auf 26 Mrd. Euro erhöht, und der Beitrag der Europäischen Investitionsbank (EIB) von 5 Mrd. Euro auf 7,5 Mrd. Euro gesteigert. Mit dem InvestEU-Programm sollen außerdem ein Fonds mit Garantien in Höhe von 38 Mrd. Euro geschaffen, eine Beratungsplattform gegründet und ein europäisches Investitionsvorhabenportal geschaltet werden.

Warum? Die Europäische Kommission verweist darauf, dass durch das Vorhaben die Finanzierung von Investitionsprojekten in Europa einfacher, effizienter und flexibler werde. Außerdem sollen öffentliche und private Investitionen angekurbelt werden. Doch kann dieser Plan gelingen? Erste Ökonomen stellen bereits die Wirksamkeit des Programms infrage. Das IfW Kiel vermutet bei zahlreichen Projekten mit EFSI-Förderung bloße Mitnahmeeffekte. Auch der EU-Rechnungshof äußerte Ende 2019 erste Zweifel, ob die Wirksamkeit der Investitionen wie beziffert eintreten kann.

Grund genug, um in einer Diskussion mit österreichischen und deutschen Experten die Lage einzuordnen. Kann die geplante Investitionsoffensive ihre Wirkung entfalten? Falls nein – welche Maßnahmen wären notwendig, um die ausgegebenen Ziele der EU – Förderung von Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit – zu erreichen?

*Unseren Datenschutzhinweis zum Einladungsmanagement nach Art. 12,13 DSGVO für Besucher/Gäste finden Sie [hier](#). ** Für den Besuch der Vertretung des Landes beim Bund gilt die [Hausordnung](#).



Baden-Württemberg

VERTRETUNG DES LANDES BEIM BUND



ÖSTERREICHISCHE
BOTSCHAFT
BERLIN

PROGRAMM

17:30 Uhr

Einlass der Gäste

18:00 Uhr

Begrüßung

Staatssekretär Volker Ratzmann
Bevollmächtigter des Landes Baden-Württemberg
beim Bund

Dr. Peter Huber
Botschafter der Republik Österreich

Dr. Ingobert Waltenberger
Finanzattaché an der Österreichischen Botschaft

anschließend

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Klaus Günter Deutsch
Chefökonom des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI)

Estelle Goeger
Teamleiterin für Investitionsoffensive für Europa,
Generaldirektion für Wirtschaft und Finanzen, Europäische Kommission

Dr. Ingrid Hengster
Mitglied des Vorstandes, KfW

Wilhelm Molterer
Geschäftsführender Direktor, Europäische Investitionsbank (EIB)

Bernhard Sagmeister
Geschäftsführer, Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws)

Daniel Spitzbarth
Leiter des Gründer- und Technologiezentrums "Technologiewerkstatt Albstadt"

19:30 Uhr

Empfang

21:00 Uhr

Ende der Veranstaltung